

„registry-in-a-box“

**new gTLD Backend Registry
Services von nic.at**

01.09.2011

Richard Wein, Geschäftsführer
Martin Schlicksbier, Projektmanager

AGENDA

- Vorstellung nic.at
- Kompetenzen
- Registry-in-a-box und deren Module
- .brand Lösung
- Fragen



nic.at GmbH

- Gegründet 1998 zur Verwaltung der Top Level Domain .at
- 1 Million .at-Domains im Januar 2011
- Erfahrung mit 430 Registraren
- ca. 40 MitarbeiterInnen – darunter hoch qualifizierte Experten (R&D, Operations)



Technik-Kompetenz bei nic.at

- 5 MA Research & Development
- Experten der Universität Wien
- Aktive Mitarbeit in techn. Internet-Gremien (IETF, RIPE)
- Betrieb des österreichischen CERT (Computer Emergency Response Team)
- Vorstandssitz im FIRST Security Gremien (Forum of Incident Response & Security Teams)



Policy-Kompetenz bei nic.at

- Seit über 10 Jahren aktive Teilnahme an allen ICANN Meetings
- Mitglied in der europäischen Vereinigung der Länder-Registrierungsstellen CENTR
- Kompetenzzentrum für Domains: regelmäßige Veranstaltungen mit Industrie Experten (Domainpulse)



TLD Expertise bei nic.at

- Dienstleistung & Beratung für TLDs:
 - nic.at Technologie bei Registries im Einsatz (Irland, Norwegen, Bahrain)
 - Consulting von Saudiarabien bis Malaysia
 - erste ENUM Registry weltweit
- nic.at ist die einzige deutschsprachige ccTLD Registry, die Registry-Services für neue Top Level Domains anbietet



TLD Produkte von nic.at

- registry-in-a-box
 - Registry-Technologie als Resultat von über 100 Mannjahren Forschung, Entwicklung & Betrieb
 - RcodeZero Anycast DNS
 - hochverfügbare DNS Services für Top Level Domains und Registrare
- > **alles aus einer Hand, maßgeschneidert**

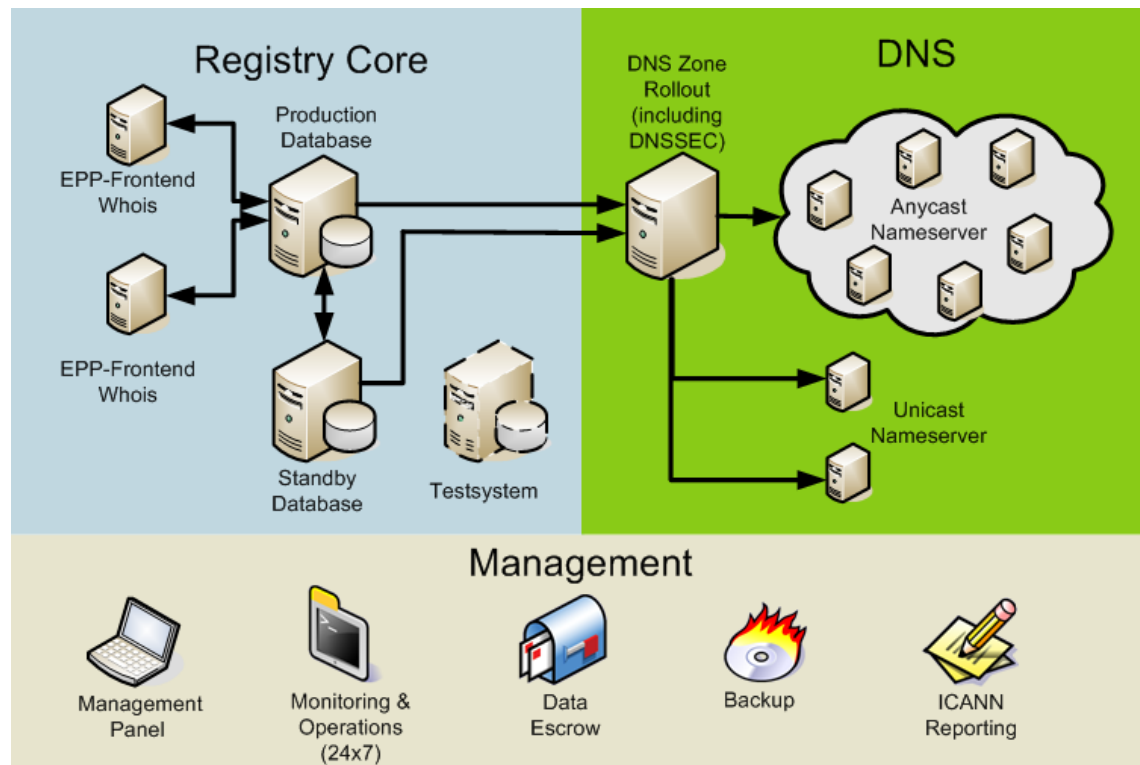
ICANN Anforderungen (tech.)

- EPP-Registry (SLAs, klassische gTLD-Prozesse)
- DNS-Service (SLAs, near-Real-Time)
- DNSSEC
- Geografische Diversität
- Disaster Recovery binnen 24h
(redundante Backup-Strategien)
- Diverse Reporting-Funktionalitäten
- Globales Monitoring



registry-in-a-box

- erfüllt die ICANN Anforderungen kosteneffizient
- auf letztem Stand der Technologie



registry-in-a-box Module





Registry Kern

- hält die vollständigen Registrierungs-Daten
- stellt Schnittstellen zur Verfügung
- liefert die Daten für die DNS-Infrastruktur

Der Registry-Kern besteht aus:

- Datacenter-Infrastruktur und Upstream-Anbindung
- Geclusterte Server für Registry Datenbank und Front-end-Schnittstellen
- registry-in-a-box Software
- Datenbank-Cluster
- EPP Schnittstelle
- RDPS (WHOIS) Schnittstelle
- Domain-Verfügbarkeits Schnittstelle
- Service API Schnittstelle
- "Prepaid"-Infrastruktur
- Test Registry





DNS-Infrastruktur

- DNSSEC-Infrastruktur
- “Hidden Primary” Nameserver
- Weltweites Nameserver-Netzwerk
- RcodeZero Anycast DNS



- State-of-the-art Technologie
- High Level Equipment
- Schnell, sicher, zuverlässig
- 24/7 Monitoring und Notfall-Hotline
- 2011: 9 topologisch relevante Standorte
- 2012: weiterer Ausbau



Monitoring & Datensicherheit

- 7x24 Überprüfung der Registry-Funktionen und des DNS-Netzwerks durch das Network Operation Center (NOC)
- regelmäßige Datensicherung und Daten-Wiederherstellungs-Tests



Management & Reporting

- Registry Management Web-Schnittstelle
 - Software und Hardware-Wartung sind inkludiert
- ICANN Reporting und Data-Escrow
 - erfüllt die ICANN Requirements / SLA Spezifikationen

registry-in-a-box BRAND

- speziell für Marken und Unternehmen
- Minimalvariante der basic Produktvariante
- basiert auf einer gemeinsamen Infrastruktur für mehrere .brand TLDs
- ist dadurch kostengünstiger
- erfüllt in gleicher Weise alle ICANN Anforderungen



Rahmenbedingungen BRAND

- maximal 5.000 Domains
- maximal 3 Registrare für die TLD
- Standards für technische Policy, Domain-Lebenszyklus und Whois-Format
- ohne Zahlungsschnittstellen
- Reporting-Listen



registry-in-a-box Upgrades

sind jederzeit möglich!

- brand → basic
- basic → advanced



Haben Sie noch Fragen?

richard.wein@nic.at

martin.schlicksbier@nic.at